

Nr.                    Die sieben Stallbrüder aus Sachsen

Landsknechte verschaffen sich Geld durch Diebstahl.

DVA Signatur:

EB 1293

Titel:

wie oben

Anfänge:

Nun will ich's fröhlich heben an  
Wie ich es selbs gehöret han

Inhalt:

- 1 Sieben Stallbrüder sitzen im Wirtshaus und vertrinken ihr Geld. Sie ratschlagen , wie sie mehr bekommen können. Jeder der sieben trägt zum Plan bei, einen Bauern zu berauben.
- 2 Sie trennen sich, finden sich nach Diebstählen wieder, und teilen unter sich die Beute.
- 3 Im Wirtshaus geben sie sich als Kaufleute von 'oberen Normanden' aus. [Sängerformel:] Ein freier Landsknecht hat dies Lied gesungen.

Belegübersicht:

Erster Beleg um 1530; 2 Belege auf Flugschriften.

Kommentar:

Die Texte der beiden Flugschriften weisen sehr geringe orthographische Unterschiede auf. In EB III, S. 182, wird darauf hingewiesen, daß das Lied als Ton für andere Flugschriften angegeben ist, was voraussetzt, daß das Lied bekannt war.

Veröffentlichungen:

- Alpers, Vldr.<sup>1</sup>, S. 153-55, Nr.72.  
EB III, S. 181-82, Nr. 1293.  
Uhland, Vldr. I, S. 539-42, Nr. 198.

Beispiel:

Vgl. EB 1293.